



## Puschig / Sharrock: »Late Night Show«, Part I + Part II (2005)

Von Claus Müller

Bei meinen Vorführungen der AAA-Masterbandserie bei der „Langen Nacht der Ohren“ in Berlin im Jahre 2009 (siehe mein Artikel in der analog 01/2010, ab Seite 57) zollten viele Zuhörer Respekt, wenn auch für einige diese Puschig/Sharrock-Aufnahme musikalisch nicht ganz leicht zugänglich war: Die AAA traut sich mit dieser Tonband-Veröffentlichung gewagte Dinge zu! Und nun steht im Jahre 2020 das Bandmedium noch immer hoch im Kurs. Die Tonband-Gemeinde lebt!

Trotz meiner Jazz-Affinität hatte anfangs auch ich bei einigen Titeln Schwierigkeiten hineinzufinden. Im Laufe der Jahre hat sich dies geändert: Heute höre ich alle vier Bänder (38 cm/s) hintereinander weg, meist beginnend mit Teil II. Die überwiegende Anzahl der Musikstücke ist gelungen: Sie sprühen vor Ideenreichtum und Interpretationsvermögen, vor allem hervorgerufen durch den besonderen Charakter des Gesangs von Linda Sharrock sowie das Altsaxofon und die Flöte von Wolfgang Puschig. Die beiden legen mit ihrer gut harmonisierenden Band besondere musikalische Leckerbissen vor, die nicht dem Mainstream folgen. Beispiel: Der Song „Oye Como Va“ fängt mit einem langen Bass- und Percussion-Intro an und mündet in einem Sprechgesang von Linda Sharrock. Das ist schon sehr gewagt; jedoch hat diese Art der Darbietung bei mir einen Ohrwurm ausgelöst, der sich bereits über Jahre hält. Das hat sicher auch damit zu tun, dass der Folgetitel „Besame Mucho“ (Ohrwurm, Teil 2) dagegen versöhnend wirkt, obwohl er auf demselben Niveau, jedoch in einer sperrigen, etwas schleppend gespielten Version daherkommt (siehe auch meine Einzelbe-

wertungen der Titel). Weitere Lieblingssongs: „Blue Moon“ und „Hear Them Say“.

Diese Produktion wurde mit einer Moderation versehen: Zwischen einigen Titeln spricht der amerikanische Native Speaker Joe Remick mit seiner ruhigen und tiefen Stimme. Warum das so ist, kann man im Begleitheft nachlesen: „Nach den Aufnahmen war uns klar, dass jedes Stück für sich großartig ist, und dennoch hatten wir das Gefühl, dass eine „Klammer“ fehlt, welche die einzelnen Stücke zu einem großen Ganzen verbindet. Aus diesem Grund kamen wir auf die Idee, die Produktion von einem Radiomoderator moderieren zu lassen.“

Ich finde diese Idee klasse, in der Tat wird die gewünschte Verbindung zwischen den Musikstücken geschaffen. Da der Moderator in manche Titel hineinspricht, ist klar, dass bei der Produktion mit „Overdubs“ gearbeitet wurde. Auch das wird im Booklet genau erklärt. Diese tun der sehr guten Qualität dieser Aufnahme keinen Abbruch. Die hohe Güte der Originalmischung steht exklusiv dem Tonbandhörer zur Verfügung. Vom Magnetstreifen wird die schiere Fülle an musikalischer Information in die Abhöreranlage gepumpt. Mit einem glasklar generierten Druck, der niemals überheblich ist. Eben genauso, wie Musik nur von einem Tonband kommen kann. Der Begriff Dynamik erklärt sich beim Hören von selbst.

Diese AAA-Masterbandserie besteht aus insgesamt vier Tonbandspulen, wenn man sich für die Version mit 38 cm/s entscheidet. Die Version mit 19 cm/s besteht demnach aus zwei



Wolfgang Puschnig: Altsaxofon, Flöte

Linda Sharrock: Gesang

Karl Fiam, Franz Hautzinger: Trompete

Woody Schabata: Vibrafon

Achim Tang: Bass

Laurinho Banderira: Perkussion

Reinhard Winkler: Schlagzeug

sowie weitere Interpreten

Aufnahmedetails: 11. – 14. Juli 2004 / 11. August 2005

Label: QUINTON: EDITION PHOENIX der Analogue Audio Association (AAA)

Spielzeit: Tonband 1: 28:22 | Tonband 2: 22:09 |  
Tonband 3: 26:03 | Tonband 4: 30:50 | Gesamt:  
1:47:24

Besonderheiten: Herstellung in Handarbeit auf Studioband SM 468, Stereo, **Halbspur '1/4"**, **CCIR oder NAB**

Preis: ab 178,- € (19 cm/s) bzw. 238,- € (38 cm/s) für AAA-Mitglieder pro Titel (Part 1 und Part 2 sind 2 Titel)

**Musik: 1-3** (siehe Einzelbewertung),  
Durchschnitt: 1,9

**Klang: 1**

Metallspulen. Die Gesamtlänge des Musikmaterials beträgt 1 Stunde und 47 Minuten.

<b>Tonband 1 (38 cm/s):</b>		Note Musik:
1	The Colour of Desire	00:56 Moderation
2	Blue Moon	07:22 1
3	The King	00:38 Moderation
4	Love Me Tender	06:50 2
5	My One and Only Love	06:04 2
6	Nature Boy	06:32 3
<b>Tonband 2 (38 cm/s):</b>		
1	Love and Hope	00:45 Moderation
2	Hear Them Say	18:37 1
3	Little Girl Blue	02:47 2
<b>Tonband 3 (38 cm/s):</b>		
1	Oye Como Va	06:22 1
2	Besame Mucho	06:36 1
3	Lots of Kisses	00:30 Moderation
4	Blackbird	05:45 3
5	My Funny Valentine	06:50 2
<b>Tonband 4 (38 cm/s):</b>		
1	The Sanctum	00:18 Moderation
2	May This Be Love – Waterfall	07:57 3
3	Broken Heart	00:35 Moderation
4	Thoughts of Stone	13:48 3
5	Taking Us Home	00:34 Moderation
6	Blue Moon	07:38 1